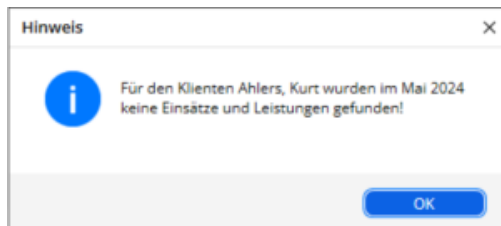


Abrechnung trotz vorhandener Leistungsplanung nicht möglich

Sie erhalten bei der Erstellung einer Rechnung eine Hinweismeldung, dass keine Einsätze und Leistungen gefunden wurden. Eine Leistungs- und Monatsplanung ist allerdings vorhanden - gern haben wir Ihnen einige Lösungswege dargestellt:



Hinweis beim Erstellen einer Rechnung

Lösungsweg 1

Löschen des Bearbeitungsstandes

Falls ein Bearbeitungsstand besteht, wechseln Sie bitte in den Menüpunkt *Verwaltung / Verordnungen und Aufträge* und bearbeiten Sie dort die Leistungsplanung. Sie können zum Beispiel eine bestehende Leistung entfernen und neu verplanen. Sie erhalten beim Speichern den Hinweis, dass ein Bearbeitungsstand vorhanden ist. Löschen Sie den Bearbeitungsstand, indem Sie auf "Bearbeitungen löschen" klicken. Sie können die Nachbearbeitung der Abrechnung nun, wie gewohnt, vornehmen.

Bereits vorhandene Bearbeitungen ✕

Die Soll-Einsätze und -Leistungen wurden entsprechend der geänderten Leistungsplanung neu angelegt.

Es sind bereits Bearbeitungen der Daten für die Abrechnung im Zeitraum der Leistungsplanung vorhanden, für die noch keine Rechnungen erstellt wurden.

Wenn Sie die neu angelegten Soll-Daten in die Abrechnung übernehmen wollen, markieren Sie die bearbeiteten Zeiträume der Aufträge, um die vorhandenen Bearbeitungen zu löschen.

| Bearbeitete Zeiträume der Aufträge | | | |
|-------------------------------------|-------------|----------------|-----------------------|
| Grundlage | Beleg-Nr. | Bearbeitet von | Bearbeitet bis |
| <input checked="" type="checkbox"/> | § 36 SGB XI | 32 | 01.05.2024 31.05.2024 |

Bearbeitungen löschen Überspringe

Löschung eines Bearbeitungsstandes in der Leistungsplanung

Lösungsweg 2

Prüfung der Unterbrechungszeiträume

1. Wechseln Sie in den Bereich *Stammdaten / Klienten*.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte "Detaildaten".
3. Prüfen Sie, ob im unteren Bereich ein Unterbrechungszeitraum hinterlegt ist, der den Abrechnungszeitraum betrifft.
4. Korrigieren Sie den Unterbrechungszeitraum, wenn erforderlich.

Lösungsweg 3

Verwandte Artikel

- [Pflegekontrollbesuch nach §37.3 SGB XI über die Stammdaten abrechnen](#)
- [Nutzung der Gästeliste](#)
- [Unterschriftenfunktion aktivieren](#)
- [Einsatzzeiten anlegen und konfigurieren](#)
- [Erscheinen eines gelben Warndreiecks in der Leistungsplanung](#)
- [Zyklische Leistungsplanung anlegen](#)
- [Leistungsplanung anlegen](#)
- [Kalkulation in der Leistungsplanung](#)
- [Hinweise aus der Leistungsplanung entfernen](#)
- [Hinweise in der Leistungsplanung hinterlegen](#)

Zuordnung der Vergütungsvereinbarung prüfen

1. Markieren Sie bitte den betroffenen Auftrag.
2. Drücken Sie auf die Funktionstaste "F8" Ihrer Tastatur, Sie gelangen dadurch in die Stammdaten vom Kostenträger des Auftrages.
3. Wechseln Sie in die Registerkarte "Einstellungen 1" und prüfen Sie die Zuordnung der Vergütungsvereinbarungen.
4. Korrigieren Sie fehlerhafte Daten oder fügen Sie die aktuelle Vergütungsvereinbarung mit entsprechendem Startdatum wieder hinzu, falls diese fehlen sollte. Achten Sie darauf, dass nach Möglichkeit nur eine Vergütungsvereinbarung zur gleichen Zeit zu einer Grundlage zugeordnet ist.

Hintergrundinfo

Die vorhandenen Leistungen wurden manuell aus der Nachbearbeitung entfernt, daher kann das Programm nicht mehr auf einen Bearbeitungsstand zugreifen.

Bitte beachten Sie, dass ein leerer Bearbeitungsstand in MediFox ambulant nicht dargestellt wird.